

**Antrag auf Freistellung für eine Maßnahme/Veranstaltung
nach § 5 Bildungsfreistellungsgesetz**

Spätestens einzureichen bis 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn!

Landesrecht Rheinland-Pfalz (BFG)

Landesrecht Saarland (SBFG)

1. Antragsteller/in

*Vorname/Name:

*Telefon:

*Berufsgruppe/Fachabteilung:

*Dienstanschrift:

(komplett)

*E-Mail:

2. Angaben über die gewählte Maßnahme

*Titel:

*Veranstalter:

*Ort:

Veranstaltungszeitraum mit Angabe der Veranstaltungszeiten:

➔ **Bitte fügen Sie einen Nachweis des Bildungsträgers sowie eine Programmübersicht bei.**

Eine Teilnahmebescheinigung reichen Sie bitte bis spätestens 4 Wochen nach Abschluss der Veranstaltung beim SB 2.2 ein.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin

4. Stellungnahme des Vorgesetzten

Ich bin mit der Teilnahme einverstanden.

Ich bin mit der Teilnahme nicht einverstanden (Begründung bitte in den folgenden Zeilen näher erläutern).

Da dienstliche Gründe entgegenstehen.

Ort, Datum

Unterschrift (Name bitte auch in Blockschrift)

6. Genehmigung des Strategiebereichs 2.2

Die beantragte Maßnahme wird genehmigt.

Die beantragte Maßnahme wird nicht genehmigt (Begründung bitte in den folgenden Zeilen näher erläutern).

Dienstbefreiung wird erteilt für _____Tage.

Dienstbefreiung wird nicht erteilt (Begründung bitte in den folgenden Zeilen näher erläutern).

Da die Veranstaltung kein freistellungsrelevantes Thema zum Gegenstand hat.

Der Antrag nicht fristgerecht eingereicht wurde.

Trier, den

Unterschrift